



Organisation und Interkulturalität

Tagung der Kommission Organisationspädagogik der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

vom 24. bis 25. Februar in Erlangen

Programmüberblick

(Änderungen vorbehalten)

Donnerstag, 24. Februar 2011

11.00 – 12.00 Uhr

Eintreffen der Tagungsgäste

12.00 – 12.45 Uhr

Begrüßung

12.45 – 13.30 Uhr

Eröffnungsvortrag

von Prof. Dr. Michael Göhlich (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)
Organisation und Interkulturalität aus pädagogischer Sicht. Eine Einführung

13:30 – 14:00

Mittagspause

14.00 – 18.00 Uhr

Zeit / Forum	FORUM 1 Organisation und Interkulturalität. Theoretische Beiträge	FORUM 2 Diversität in Organisationen. Empirische Beiträge	FORUM 3 Interkulturelle Öffnung. Empirische Beiträge	FORUM 4 Organisationen im internationalen Kontext. Empirische Beiträge
14.00 - 15.45	<p>Gomolla (Hamburg)</p> <p>Interventionen gegen Diskriminierung und Ungleichheit als Aufgabe pädagogischer Organisationen: Konzeptionelle Überlegungen und Praxisbeispiele</p>	<p>Mickler (Marburg)</p> <p>Kooperation als interkulturelle Herausforderung: Unterschiedliche Organisationskulturen und professionelle Handlungslogiken unter einem Dach</p>	<p>Barmeyer/Davoine (Passau/Fribourg)</p> <p>Organisationsentwicklung durch Kompetenzen von Repatriates? Zum Wert internationaler Kompetenzen in monokulturellen Arbeitsumfeldern</p>	<p>Gierszewski (Krakau)</p> <p>Von kultureller Diversität zum interkulturellen Lernen in binationalen Nicht-Regierungs-Organisationen. Empirische Befunde.</p>
	<p>Franz/Stadler-Altmann (Nürnberg/Erlangen)</p> <p>Zur 'Kultur' in pädagogischen Organisationen: Theoretische und empirische Überlegungen</p>	<p>Öztürk (Erlangen)</p> <p>Weiterbildungsorganisationen im Umgang mit migrationsbedingter Pluralisierung</p>	<p>Rotter (Bochum)</p> <p>Lehrkräfte mit Migrationshintergrund – ein Beitrag zur Schulentwicklung?</p>	<p>Althans/Lamprecht (Trier)</p> <p>Diversity-Bildung als Organisationsentwicklung? Ergebnisse einer länderübergreifenden qualitativen Evaluationsstudie</p>
Kaffeepause	-----	-----	-----	-----

16.15 - 18.00	Schemmann (Gießen)	Karakasoglu/Wiltzius (Bremen)	Brödel/Siefker (Münster)	Klabunde (Berlin)
	Prozesse der Normendurchsetzung in der Mehrebenenperspektive am Beispiel des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen	Diversity Management an Schulen	‘Inkludierende Mechanismen’ im Lichte der Steuerungspraxis der vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) geförderten Alphabetisierungsarbeit	Hochschule als Organisation im interkulturellen Wandel
	Engel (Erlangen)	Aslan (Bochum)	Sevdiren (Bochum)	Cirulies (Hamburg)
	Die Übersetzung der Organisation. Theoretische Überlegungen zum Lernen grenzüberschreitender Organisationen	Migration und Interkulturalität als pädagogische Herausforderungen für die Bildungsarbeit in NS-Gedenkstätten	Jugendverbandsarbeit und Migration. Der Prozess der interkulturellen Öffnung.	Berufliche Bildung und Interkulturalität – Ergebnisse phänomenologischer Analysen von Interkulturalität und Globalität in Industrie und Handwerk im Vergleich

18.00 – 18.30 Uhr

Pause

18.30 – 19.45 Uhr

Mitgliederversammlung der Kommission Organisationspädagogik

20.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen

09.00 – 10.00 Uhr

Plenarvortrag

von Prof. Dr. Geert Hofstede (Maastricht University)

‘ Nationale Kulturen und Unternehmenskulturen und ihre Bedeutung für grenzüberschreitende Organisationen ´

10.00 – 10.15 Uhr

Pause

10.15 – 13.30 Uhr

Zeit / Forum	FORUM 1 Organisation und Interkulturalität. Theoretische Beiträge	FORUM 2 Diversität in Organisationen. Empirische Beiträge	FORUM 3 Interkulturelle Öffnung. Empirische Beiträge	FORUM 4 Organisationen im internationalen Kontext. Empirische Beiträge
10.15 - 12.15	Weber/Elven (Marburg) Organisation, Habitus und Reflexion kultureller Differenz	Schröer (Portland) Kulturelle Diversität in Führungsgremien entwickeln. Fallstudie eines Stiftungsvorstand	Kil/Reddy/Stroh (Bonn) Interkulturelle Öffnung um jeden Preis? Empirische Analyse der Anforderungen einer inkludierenden Weiterbildung für Migranten/-innen aus der Perspektive eines ‘Spezialanbieters’	Klemm (Erlangen) Organisation interkultureller Kommunikation – interkulturelle Kommunikation in Organisationen: eine vergleichende Untersuchung

	<p>Bolten (Jena)</p> <p>Interkulturelles Wissens- und Kommunikationsmanagement als Grundlage für die Entwicklung interkultureller organisationaler Kompetenz</p>	<p>Kimmelman (Erlangen-Nürnberg)</p> <p>Diversity Management als potenzialorientierter pädagogischer Umgang mit Interkulturalität in Organisationen der beruflichen Bildung</p>	<p>Heinemann (Hamburg)</p> <p>Zur interkulturellen Öffnung von Weiterbildungseinrichtungen. Perspektiven und Herausforderungen aus der Sicht von in Deutschland lebenden Personen mit Migrationshintergrund.</p>	<p>Robak (Berlin)</p> <p>Zur Konzeptualisierung kultureller Differenz in Unternehmen am Beispiel der Expatriierung nach China</p>
<i>Kaffeepause</i>	-----	-----	-----	-----
12.30 - 13.30	<p>Höhne (Erlangen)</p> <p>Cross Border Identities. Zur Interkulturalität grenzüberschreitend agierender Organisationen</p>	<p>Wolff/Schönefeld (Hildesheim)</p> <p>Das Managen von Diversity als interaktive und pädagogische Praxis</p>	<p>Ruhlandt (Marburg)</p> <p>Organisationale Voraussetzungen interkultureller Offenheit in Einrichtungen der Weiterbildung</p>	<p>Scheunpflug/Krogull (Erlangen-Nürnberg)</p> <p>‘Organisation’ als Kategorie des Lernens über Globalisierung in Begegnungen im Nord-Süd-Kontext</p>

13.30 – 14.15 Uhr

<i>Pause</i>

14.15 – 15.15 Uhr

<p>Plenarvortrag</p> <p>von Prof. Dr. Ariane Berthoin Antal (Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung)</p> <p>‘ Learning Interculturally in Organizations: The Potential of Artistic Interventions ´</p>
--

15.15 – 15.30 Uhr

Schlusswort des Veranstalters und Verabschiedung

15.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen zur Tagung finden Sie auf der Homepage des Instituts für Pädagogik
der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
<http://www.paedagogik.phil.uni-erlangen.de/Oul.shtml>